

C Reflexiver Rückblick auf das Praktikum

Zur Ausgestaltung eines „reflexiven Rückblicks auf das Praktikum“ sind die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

Blick auf den Lehrer_innenberuf

1. Welche Aspekte des Lehrer_innenberufs, die Sie im Praktikum und mit Blick auf das gesamte Berufsfeld Schule erfahren haben, waren Ihnen neu? Welche Aspekte schätzen Sie als herausfordernd ein? (Auf welche Erfahrungen beziehen Sie sich dabei?)

Spezifischer Wissenszuwachs

2. Welchen Wissenszuwachs gab es bei Ihnen? (z.B. bezüglich Planung und Umsetzung von Unterricht, Begründung und Reflexion von (eigenem) Unterricht, Arbeit mit Schüler_innen, spezifische Merkmale der Schule, Fachwissen, Herstellung eines Theorie-Praxis-Bezugs)

Berufsorientierung

3. Schildern Sie Ihre Motivationen für den Lehrer_innenberuf vor und nach dem Praktikum und ergänzen Sie unter Bezugnahme auf Erfahrungen im Praktikum. Sie können dabei auch auf Ihre Einschätzung, die Sie im Rahmen des reflexiven Rückblicks zum Orientierungspraktikums (OSP-Begleitheft, Anlage B) abgegeben haben, nochmal Bezug nehmen.

Gesamteinschätzung

4. Wie schätzen Sie das Praktikum im Kontext Ihres pädagogischen Professionalisierungsprozesses ein? Nehmen Sie hier auch Bezug auf Ihre Einschätzung, die Sie im Rahmen des reflexiven Rückblicks zum Orientierungspraktikums (OSP-Begleitheft, Anlage B) abgegeben haben.

Weiterer Professionalisierungsprozess

5. Welche Lernprojekte und Interessen haben Sie für Ihren weiteren Professionalisierungsprozess (Studium, ggf. weitere Praktika)?

Sonstiges

6. (Die betreuenden Lehrkräfte haben Zeit für Sie investiert: Gibt es Situationen/Aspekte in der Betreuung, die Sie für Ihre Entwicklung als besonders hilfreich empfunden haben und die Sie den betreuenden Personen bei der Verabschiedung (wertschätzend) mitteilen möchten?)

Für die Bearbeitung der Aufgabe sind folgende Richtwerte zu beachten: Fließtext mit 1000 bis 1200 Wörtern, Arial: 12pt, Zeilenabstand: 1,3; ca. 3 Seiten.